

Dieter Mack 2006

P a m u n g k a h

für Orchester

„Pamungkah“ für Orchester (2006)

Besetzung:

Piccolo

- 1. Flöte in C**
- 2. Flöte in C (auch Piccolo)**

- 1. Oboe**
- 2. Oboe**

Englischhorn

- 1. Klarinette in A**
- 2. Klarinette in A (auch Bassklarinette in Bb)**

Bassklarinette in Bb

- 1. Fagott**
- 2. Fagott**

Kontrafagott

4 Hörner in F

3 Trompeten in C

3 Posaunen (davon eine Bassposaune)

Pauken

Schlagzeug (ein Spieler): Xylophon, 1 Oktave Crotales, 5 TomToms, 5 chines.

**abgewinkeltem Rand von
und 30 cm),**

Tamtams (Typus mit um 90°

ca. 2-3 cm; Durchmesser zwischen 20

Gran Cassa)

Harfe

Streicher

Die Partitur ist in C notiert (übliche Oktavtranspositionen)

Vorzeichen gelten nur für den unmittelbar folgenden Ton. Auflösungszeichen wären somit überflüssig, sind aber aus „Sicherheitsgründen“ notiert.

Zeichenerklärung:

s.v. - senza vibrato

m.v. - molto vibrato (bei Zusatz „lento“: „lento“)

Tonhöhenveränderung

ca. $\frac{1}{4}$ Ton mit einer Periode von 1 – 1 $\frac{1}{2}$ Sekunden)

mute - normaler Dämpfer, der vor allem die Dynmaik beeinflusst.

h. mute - harmon mute

- ohne Tonhöhe nur Luftgeräuschflattern und möglichst großer Luftsäule

- Slapstone (bzw. rim shot bei den TomToms)

- bei den Hörnern: Vom normalen zum gestopfen Klang ohne Griffänderung